

Jahresberichte 2014



Jungschützenwesen

Im Bezirk Affoltern führten in diesem Jahr nur fünf Vereine einen Jungschützenkurs durch. Aeugst mit 5, Affoltern mit 6, Dachlissen-Mettmenstetten mit 6, Knonau mit 5 und Obfelden mit 5 Jungschützen. Mit total 27 Jungschützen haben in diesem Jahr 11 Teilnehmer weniger als im letzten Jahr einen Jungschützenkurs besucht.

Am Wettschiessen nahmen 23 Jungschützen teil, 10 Jungschützen (43%) erreichten die Auszeichnungslimite. Beim Einzelwettkampf belegten die Jungschützen von Dachlissen-Mettmenstetten zwei der Podest plätze; Rang 1 Alessandro Hänggli 85 Pt. Rang 3 Samuel Niklaus 83 Pt. Dazwischen auf Rang 2 platzierte sich Moritz Fankhauser Zwillikon ebenfalls 83 Pt.

Den Gruppenwettkampf gewann Dachlissen-Mettmenstetten mit 310 Pt. (Alessandro Hänggli 85 Pt. Fabian Suter 79 Pt. Fabian Zimmermann 78 Pt. Gabriel Studer 68 Pt.) vor Knonau 297 Pt. und Affoltern am Albis 293 Pt.

Vom Bezirk Affoltern qualifizierte sich keine Gruppe für die Kantonalen Wettkämpfe und kein Einzelschütze erreichte die notwendige Punktzahl für eine Kantonale Auszeichnung.

Beim Nachtschiessen erzielte Simon Gebhardt Zwillikon mit hervorragenden 57 Pt. das höchste Resultat gefolgt von Moritz Fankhauser 55 Pt. beide von Zwillikon. Im dritten Rang mit 52 Pt. klassierte sie Renato Reichlin von Knonau. Im Vereins-Wettkampf gewannen die Schützen von Obfelden-Maschwanden mit dem Durchschnittsresultat von 46,7 Pt. vor Zwillikon 46, 5 Pt. und Affoltern 46,3 Pt. Bei den Jungschützenleitern gewann Gion Kuster Obfelden-Maschwanden vor Bruno Schneiter Affoltern beide 57 Pt. gefolgt von Andreas Schneiter und Rolf Schönbächler beide 56 Pt. und ebenfalls von Affoltern.

Ein grosses Dankeschön an alle Jungschützenleiter und Schützen, welche sich im Schiesswesen für den Nachwuchs engagieren und für die Ausbildung der Jungen viele Stunden Freiwilligenarbeit leisten.

Der Bezirks-Jungschützenchef Albert Suter



Nachwuchsaktivitäten

Den Jugendkurs haben 13 Jugendschützen absolviert. Zehn von ihnen haben das Wettschiessen (6 Kranzresultate), das Feldschiessen (7 Kranzresultate), das Obligatorische (9 Anerkennungskarten) und den JU+VE-Stich geschossen. Das Ergebnis darf sich sehen lassen.

Das weniger erfreuliche ist der Umstand, dass die Zahl der Teilnehmer erneut zurückgegangen ist.

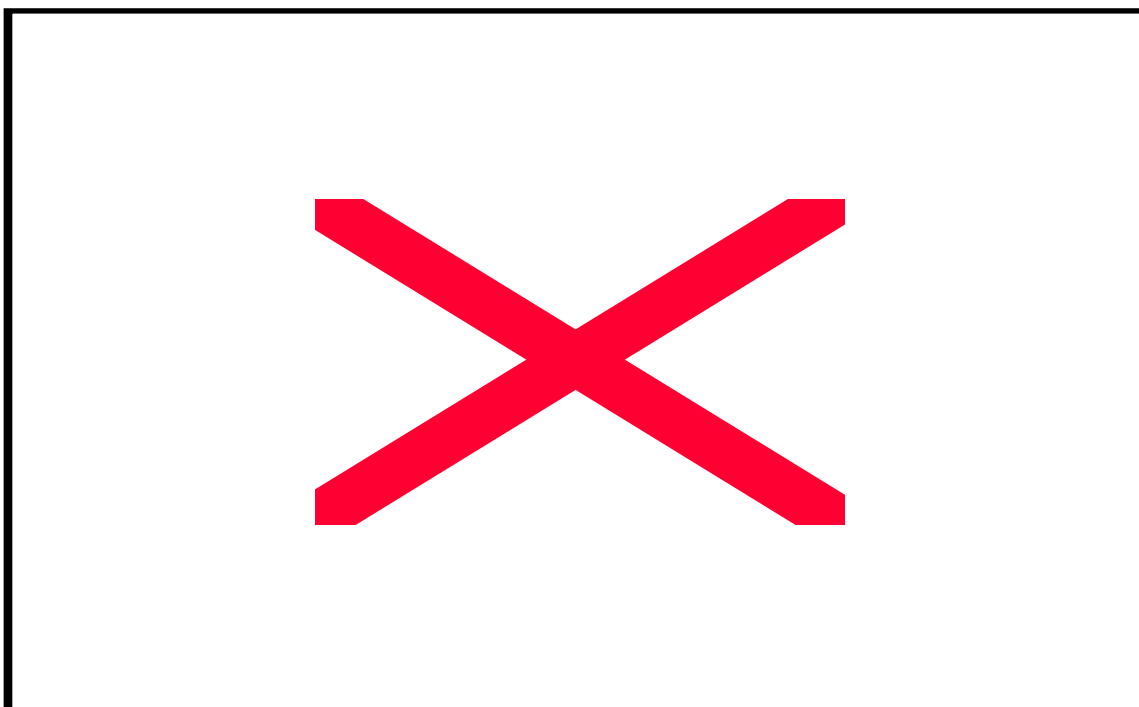
Dreizehn Jugendliche beteiligten sich am JU+VE-Wettkampf. Dieses Jahr konnte sich keiner für den Final in Thun qualifizieren. Die nächste Gelegenheit kommt 2015!

Am Wettschiessen vom 11. und 21. Juni 2014 haben 14 Jugendliche teilgenommen. Sechs von ihnen erreichten das Kranzresultat:

Gebhardt Simon	86	Zwillikon
Strebel Severin	84	Obfelden - Maschwanden
Lilie de Leon Emilio	81	Obfelden - Maschwanden
Bachmann Marius	79	Dachlissen - Mettmenstetten
Rothert Jerome	77	Dachlissen - Mettmenstetten
Fankhauser Daniel	75	Zwillikon

Heinz Meili, neuer Bezirkspräsident, hat 2014 noch den grössten Teil der Arbeit und Betreuung der Jugendschützen übernommen. Ich bin am Wettschiessen erstmals im Einsatz gestanden.

Bezirks-Jugendschützen-Verantwortliche: Heinz Meili, Christian Hosig



Dieses Jahr leider **keinen Bericht**, da dieser **Posten** noch immer **vakant** ist

Bezirksschützenmeister 25/50m

Match Chef Pistole 25/50m

Auch in diesem Jahr konnte ich ein leicht verändertes Jahresprogramm 2014 mit den üblichen Schiessanlässen präsentieren. Der Austragungsmodus wurde so belassen wie im Vorjahr. Die Teilnehmerzahl am Bezirkssmatch ist in diesem Jahr auf einen absoluten Tiefpunkt gesunken. Solche Schiessanlässe sind leider aus verschiedenen Gründen nicht mehr gefragt, inzwischen habe ich mich damit abgefunden und überlege aber diesen Anlass im kommenden Jahresprogramm zu streichen.

Unter diesen Umständen bin ich trotzdem bereit, das Amt als Matchchef weiterzuführen und warte zu, wie sich das Schiesswesen und der Vorstand in unserem Bezirk entwickeln.

Die Matchsaison 2014 wurde am Dienstag, 1. April, mit dem ersten Stützpunkttraining auf der Schiessanlage Kilchberg eröffnet. Ein weiteres Training und ein erstes Ranking folgten am 15. April auf dem gleichen Schiessstand. Beim Stützpunkttraining in Affoltern konnte ich drei Schützen vom Bezirk Affoltern und vier Schützen vom Bezirk Horgen begrüßen. Weitere Trainings und Rankings folgten im Monat Mai, Juni, Juli und August in Kilchberg, Affoltern, Wädenswil und ein Schlussmatch in Horgen.

Der Freundschaftsmatch mit den Zuger-Schützen wurde auf der Schiessanlage Chüeweidhölzli in Affoltern ausgetragen. Fünf Schützen haben am A-Match teilgenommen. Gewonnen hat diesen Match Marco Boschi mit 495 Punkten vor René Otzenberger von Zug und Peter Schoch, Affoltern. Den B-Match gewann Sebastiano Pagano mit 555 Punkten vor Arthur Urech. Nur ein Teilnehmer hat den C-Match geschossen. Olivier Sterchi erreichte 543 Punkte.

Der DreiBezirkematch Affoltern-Horgen-Meilen wurde in diesem Jahr auf der Schiessanlage in Affoltern ausgetragen. Den A-Match hat Peter Schoch mit 491 Punkten vor Daniel Liechti gewonnen. Den B-Match hat Sebastiano Pagano mit 553 Punkten vom Bezirk Affoltern vor Bruno Fuchs vom Bezirk Meilen gewonnen. Den C-Match hat Ruedi Rener mit 567 Punkten vor Alesandro Masucci vom Bezirk Meilen gewonnen.

Am Dienstag, 2. September, ist der A- und B-Bezirkssmatch im Schützenhaus Chüeweidhölzli ausgetragen worden. Zum A-Match sind keine Schützen angetreten und am B-Match ist Sebastiano Pagano als einziger Teilnehmer angetreten. Leider sind am Donnerstag, 4. September auch keine Schützen zum C-Match angetreten.

Die Schiess-Saison 2014 konnte wiederum unfallfrei beendet werden.

Ich möchte mich deshalb bei allen Schützenkollegen und Helfern bedanken, die mich bei der Durchführung der internen Schiessanlässe unterstützt haben. Ebenfalls besten Dank an die Vereine, welche uns die Schiessanlagen zur Verfügung gestellt haben.

Ich wünsche allen Schützenkollegen und Schützenkolleginnen in der Schiess-Saison 2015 viel Erfolg und „guet Schuss“.

Matchchef Pistole Arthur Urech

Bezirks-Schützenmeister 300 m

Die Schiesssaison fing schon Mitte Januar mit dem gewohnten Winterschiessen an. Der Nebel führte dazu, dass die Wirtschaft von Anfang an sehr gut besucht wurde. Der durchführende FSV Bonstetten konnte trotz späterem Start 169 Teilnehmer zählen. Das sind 6 Teilnehmer mehr als ein Jahr zuvor. Festsieger wurde mit 79 von möglichen 80 Punkten: Robert Graf, FSV Wettswil, gefolgt von Ueli Hug, FSV Ottenbach mit dem gleichen Resultat.

Im Frühling standen die Bezirksgruppenwettkämpfe auf dem Programm.

Auf dem Schiessstand in Affoltern rangen die Ordonanzgruppen um den ersten Platz. Dieser erreichte schon zum dritten Mal in Serie mit 1351 Punkten die Gruppe des SV Affoltern 1. Auf dem zweiten Platz liegt der FSV Wettswil mit 1332 Punkten und auf dem dritten Rang finden wir der SV Affoltern 2 mit 1327 Punkten.

Auf dem Schiessstand Obfelden kämpften die Sportgewehre um das Edelmetall.

Beim aktuellen Wanderpreis der Zürcher Zinnkanne sind seit 2007 nur gerade zwei Schiessvereine eingraviert. Konnte es neben dem FSV Knonau und FSV Wettswil noch der SV Obfelden – Maschwanden schaffen, den Wanderpreis nach Hause zu nehmen? Oder wurde wieder derselbe Verein eingraviert?

1. FSV Wettswil 1 1893 Pkt., 2. SV Obfelden-Maschwanden 1889 Pkt., 3. FSV Knonau 1865 Pkt., 4. FSV Wettswil 2 1798 Pkt.

Das Feldschiessen wurde dieses Jahr mit mehreren Vorschiessen geschossen. So konnte sogar die Teilnehmerzahl gehalten werden. Dieses Jahr erreichen aussergewöhnlich viele Schützen die Stapfermedaille:

In der Sparte Gewehr schossen Ruedi Keller und Martin Landis, beide FSV Wettswil und beide mit dem Karabiner 18mal in die Mitte der 4er-B-Scheibe.

Weiter gewannen im Bezirk folgende Schützen die Stapfermedaillen:

300m Gewehr: Schönbächler Rolf 71 Pkt. SV Affoltern, Tellenbach Kurt 69 Pkt. SV Obfelden-Maschwanden, Fislser Alois 69 Pkt. SV Hedingen, Bachmann Hans 69 Pkt. SV Affoltern, Imhof Werner 68 Pkt. FSG Zwillikon.

Nochmals herzliche Gratulation an alle Schützen für die erreichte Medaille.

Der SV Obfelden-Maschwanden führte das Bezirksschiessen durch. Dieser Anlass wurde zum ersten Mal, mit der neuen Auswertungssoftware durchgeführt. Die Software erwies sich als sehr Bedienungsfreundlich. Auf den Standblättern sind gleich sämtliche Informationen einsehbar. Genug geschwafelt hier die Resultate:

Der SV Obfelden–Maschwanden als durchführenden Verein konnte den Heimvorteil souverän ausnutzen und erreichte den 1. Platz mit einem Durchschnittsresultat von 92.471 Punkten. Auf dem 2. Rang schaffte es die auswärtige SG Jonen mit 91.784 Punkten, dicht gefolgt vom FSV Wettswil mit 91.083 Punkten.

Das beste Einzelresultat schoss mit dem Maximum, Sämi Schneebeli sage und schreibe 100 Punkte! Bravo Sämi weiter so.

Präsident BSV Affoltern Heinz Meili

Match-Chef 300m

Mit vier Stützpunkttrainings / Ranking wurde die Matchsaison 2014 ab dem 1. April gestartet. Der Freundschaftsmatch gegen Dielsdorf wurde wegen mangelnder Beteiligung kurzfristig abgesagt.

Am 5. Juni wurde in Wettswil die DMM geschossen. Trotz mittelmässigen Resultaten konnten sich Urs Kamm und ich für die SM qualifizieren.

Mitte August haben wir in Wettswil den Dreibeirkematch organisiert welcher total von 22 Matchschützen aus den 3 Bezirken besucht wurde.

Am 30. August wurden in Affoltern die Bezirkmatchmeister erkoren. Mit dem einen Teilnehmer der den Liegenmatch schoss waren wir zu viert. Somit war es für mich nicht besonders schwierig den Meistertitel zu erkämpfen.

An der SM vom 2. September hiess es dann früh aufstehen. Schiessbeginn um 8:00 Uhr in Thun. Mit 92, 93 und 90 Punkten konnte ich im liegend Teil leider nicht mit den Besten mithalten. Kniend waren die 10er Mangelware aber da keine ganz schlechten Schüsse fielen war das Resultat den Möglichkeiten entsprechend nicht schlecht. Am Schluss reichte es mit 526 Punkten für den 32. Rang. Urs Kamm musste infolge Terminkollision leider verzichten.

Rückblickend auf das ganze Jahr stelle ich fest dass die Trainings und die Wettkämpfe immer von den gleichen 4-5 Schützen besucht wurden. Somit bin ich froh dass wir in Zukunft vermehrt zusammen mit den Matchschützen von Horgen Wettkämpfe wie Bezirkmatch usw. organisieren. Damit hoffe ich wieder 15-20 Schützen im Stand anzutreffen.

Detaillierte Ranglisten und Resultate aller Wettkämpfe sind auf der Homepage vom BSV abrufbar.

Auf noch mehr Matchschützen hoffend verbleibe ich mit kameradschaftlichen Grüßen

Matchchef 300m, Bruno Schneiter